



## WEGE AUS DER CORONAKRISE

# Wirtschaft erholt sich schneller als erwartet

**Nach einem pandemiebedingten Einbruch wächst Neuseelands Wirtschaft 2021 wieder deutlich. Sorgen bereitet allerdings der sich abzeichnende Arbeitskräftemangel.**

05.07.2021

**Von Heiko Stumpf | Sydney**

- ▶ **Wirtschaftsentwicklung:** Aufschwung verfestigt sich
- ▶ **Investitionen:** Staat investiert in den Infrastrukturausbau
- ▶ **Konsum:** Verbraucherausgaben stützen die Wirtschaft
- ▶ **Außenhandel:** Freihandelsabkommen mit EU in Aussicht

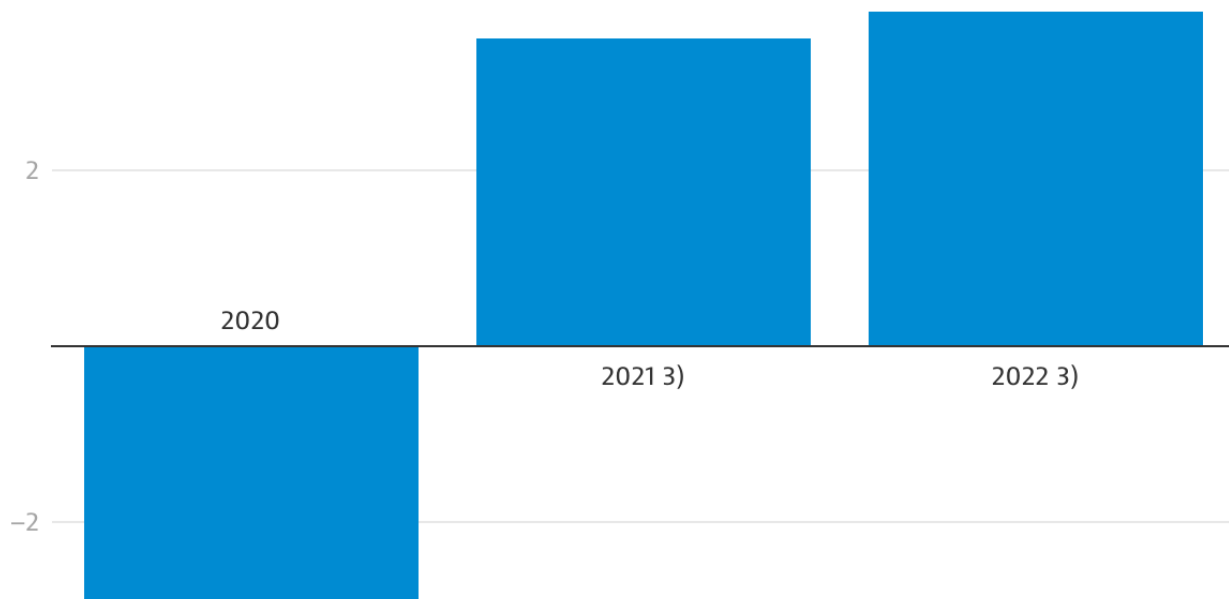
## **Wirtschaftsentwicklung: Aufschwung verfestigt sich**

Im 1. Quartal 2021 legte das neuseeländische Bruttoinlandsprodukt (BIP) um real 1,6 Prozent gegenüber dem Vorquartal zu. Vor allem der Dienstleistungssektor, der rund zwei Drittel der neuseeländischen Wirtschaft ausmacht, trug zu dem Wachstum bei.

Für das gesamte Jahr 2021 halten die Volkswirte der Geschäftsbank Westpac ein reales BIP-Wachstum in Höhe von 5,6 Prozent für möglich. Die OECD rechnet in ihrer Prognose für 2021 dagegen nur mit einer BIP-Steigerung von 3,5 Prozent. Im Coronajahr 2020 war Neuseelands Wirtschaft um 2,9 Prozent eingebrochen.

## Wirtschaftliche Entwicklung 2020 bis 2022 in Neuseeland

Bruttoinlandsprodukt (BIP) 1) ▼



1) reale Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %; 2) in % des BIP; 3) Prognose

Quelle: OECD

[Auf Datawrapper anschauen](#)

Hochkonjunktur herrscht im Wohnungsbau. Die Zahl der erteilten Baugenehmigungen erreichte 2020 mit 39.420 Wohneinheiten ein neues Allzeithoch. Bis April 2021 betrug der Anstieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum rund 31 Prozent. Aufgrund des hohen Bevölkerungswachstums in den vergangenen Jahren herrscht in Neuseeland Wohnungsmangel.

Auch im wichtigen Agrarsektor herrscht eine positive Stimmung. Die neuseeländischen Milchbauern profitieren von guten Produktionsbedingungen und hohen Weltmarktpreisen. Die lokale Milchproduktion erreichte in der Saison 2020/21 (Juni bis Mai) mit rund 22,3 Millionen Tonnen einen Rekord. Für die kommende Saison wird ein weiteres Plus von etwa 2 Prozent prognostiziert. Die weltweit hohe Nachfrage nach Holz sorgt für regen Betrieb in der Forstwirtschaft. Gleichzeitig bringt auch der Export von Fleisch und Kiwifrüchten gute Einnahmen.

Volkswirte warnen bereits, dass Risiken für die Konjunktorentwicklung vor allem auf der Angebotsseite drohen, da einige Unternehmen an ihre Kapazitätsgrenzen stoßen. Dies gilt insbesondere in Bezug auf den Fachkräftemangel. Bislang setzte Neuseeland auf qualifizierte Zuwanderung aus dem Ausland. Aufgrund der Covid-19 Pandemie dürfte die Grenze des Landes aber noch bis Anfang 2022 geschlossen bleiben.

Allein die Bauwirtschaft benötigt etwa 65.000 zusätzliche Arbeitskräfte, um die Auftragslage abzuwickeln. Auch in der Landwirtschaft und im IT-Sektor wird von Personalengpässen berichtet.

### Wirtschaftliche Eckdaten Neuseeland

Indikator	2019	2020	Vergleichsdaten Deutschland 2020
Bruttoinlandsprodukt (BIP, nominal, Mrd. US\$)	210,2	209,3	3.806,0
BIP pro Kopf (US\$)	42.166	41.127	45.770
Bevölkerung (Mio.)	5,0	5,1	83,1
Wechselkurs (Jahresdurchschnitt, 1 US\$ = ... NZ\$)	1,5387	1,5630	-

Quelle: IWF, Statistisches Bundesamt

### Investitionen: Staat investiert in den Infrastrukturausbau



Aufgrund des Arbeitskräftemangels in diversen Branchen dürften die Unternehmen verstärkt in Automatisierungslösungen investieren. Da beispielsweise Obstbauern und Landwirte in der vergangenen Saison aufgrund fehlender saisonaler Hilfskräfte einen Teil ihrer Ernte nicht einfahren konnten, dürften sie nun mehr Erntemaschinen nachfragen.

Starke Impulse setzt der Infrastrukturausbau. Mit dem Staatshaushalt 2021/22 hat die Regierung die für die kommenden vier Jahre geplanten Ausgaben von umgerechnet rund 30 Milliarden US-Dollar (US\$) auf etwa 37 Milliarden US\$ erhöht. Die Gelder fließen in eine Reihe großer Programme.

Das mit rund 5,6 Milliarden US\$ dotierte New Zealand Upgrade Programme setzt den Fokus auf den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur. Zudem investiert die Regierung in den Bau von 8.000 staatlich geförderten Wohnungen und stellt über den Housing Acceleration Fund rund 2,4 Milliarden US\$ für die Erschließung von Bauland bereit.

Ein sehr hoher Investitionsbedarf besteht im Wassersektor. Zur Erneuerung der Systeme werden für die kommenden 30 Jahre mindestens 77 Milliarden US\$ benötigt.

### Ausgewählte Großprojekte in Neuseeland

Projektbezeichnung	Investitionssumme (Mio. US\$) *)	Projektstand	Projektträger
Auckland City Rail Link	2.800	In Bau bis 2024	<a href="#">City Rail Link Limited</a> 
Let's Get Wellington Moving Transport Programme	4.100	Realisierung in mehreren Phasen bis ca. 2040	<a href="#">Wellington City Council</a> 

## WIRTSCHAFT ERHOLT SICH SCHNELLER ALS ERWARTET

Projektbezeichnung	Investitionssumme (Mio. US\$) *)	Projektstand	Projektträger
KiwiRail Investment Programme	2.200	Realisierung in Phasen	<a href="#">KiwiRail</a>
Auckland Rail Programme	640	in Bau bis 2024	<a href="#">New Zealand Transport Agency</a>
Auckland Light Rail	1.200	in Planung	<a href="#">Ministry of Transport</a>
Mill Road Corridor Auckland	866	Geplanter Baubeginn 2022	<a href="#">New Zealand Transport Agency</a>
Otaki Levin Highway	522	Geplanter Baubeginn 2025	<a href="#">New Zealand Transport Agency</a>
Auckland East West Link	830	in Planung	<a href="#">New Zealand Transport Agency</a>
Auckland Airport Expansion	870	Realisierung in Phasen bis 2040	<a href="#">Auckland International Airport</a>
Dunedin Hospital	895	Geplanter Baubeginn 2022	<a href="#">Southern District Health Board</a>

\*) Wechselkurs im Jahresdurchschnitt 2020 laut Bundesbank: 1 NZ\$ = 0,6398 US\$Quelle: Recherchen Germany Trade & Invest

Weitere Informationen zu aktuellen und künftigen Projekten gibt es in der Ausschreibungsdatenbank [New Zealand Government Electronic Tenders Service \(GETS\)](#) und bei der [New Zealand Infrastructure Commission](#) .

### Konsum: Verbraucherausgaben stützen die Wirtschaft

Die Volkswirte der OECD erwarten für 2021 eine Zunahme des privaten Verbrauchs um 5,7 Prozent (2020: -1,7 Prozent). Gestützt wird die Kaufkraft durch den robusten Arbeitsmarkt. Im 1. Quartal 2021 sank die Arbeitslosenquote auf 4,7 Prozent und die Anzahl der Beschäftigten überstieg mit 2,75 Millionen bereits das Vorkrisenniveau. Bis 2022 könnte die Erwerbslosigkeit auf knapp 4 Prozent zurückgehen.

Im Coronajahr 2020 stiegen die Löhne mit durchschnittlich 1,6 Prozent nur moderat. Durch die Knappheit auf dem Arbeitsmarkt erwartet die Zentralbank aber ein Anziehen des Lohnwachstums auf etwa 2,6 Prozent bis 2023. Im April 2021 verfügte die Regierung zudem eine kräftige Anhebung des Mindestlohns um 5,8 Prozent.

Zudem sorgten zuletzt stark steigende Immobilienpreise für Wohlstandseffekte und eine Beflügelung der Konsumlaune. Die Regierung will der Explosion der Häuserpreise aber entgegenwirken, indem sie Regelungen für Kapitalanlagen unattraktiver gestaltet. Beobachter rechnen bis 2023 deshalb mit einer Normalisierung der Preisentwicklung.

### Außenhandel: Freihandelsabkommen mit EU in Aussicht

Im Coronajahr 2020 erlebte der bilaterale Warenverkehr zwischen Neuseeland und Deutschland einen starken Einbruch. Das Handelsvolumen sank um 18,6 Prozent auf rund 2,2 Milliarden US\$. Besonders betroffen waren die deutschen Ausfuhren mit einem Minus von 28,8 Prozent auf 1,4 Milliarden US\$.

Im Jahr 2021 dürfte die Importnachfrage aus Neuseeland wieder deutlich anziehen. Neben dem Bausektor entwickelt sich auch die Landwirtschaft als wichtige Abnehmerindustrie für unter anderem deutsche Maschinen sehr positiv. Das neuseeländische Landwirtschaftsministerium erwartet für 2021/22 ein Exportwachstum um 3,4 Prozent. Insbesondere der Obst- und Gemüseanbau dürfte in den kommenden Jahren stark expandieren, mit steigenden Anbauflächen und Ernteerträgen bei unter anderem Kiwifrüchten und Äpfeln. Daraus können sich wiederum Lieferchancen für deutsche Landmaschinen und Agrarchemikalien ergeben.

Positive Impulse für den Warenhandel zwischen Neuseeland und Deutschland beziehungsweise der Europäischen Union (EU) sind durch das geplante Freihandelsabkommen zwischen Neuseeland und der EU zu erwarten. Die Verhandlungsrunden werden auch 2021 per Videokonferenz fortgeführt, sodass ein Abschluss in den nächsten Monaten möglich erscheint.

### Außenhandel Neuseeland (in Millionen US\$; nominale Veränderung in Prozent)

	2019	2020	Veränderung 2020/2019
Importe	42.271	37.098	-12,2
Exporte	39.540	38.877	-1,7
Handelsbilanzsaldo	-2.731	1.779	-

Quelle: UN Comtrade

### Mehr zu:

Neuseeland

Wege aus der Coronakrise / Konjunktur / Investitionsklima / Außenwirtschafts-, Industriepolitik / Wirtschaftsumfeld / Kaufkraft, Konsumverhalten / Bau / Infrastruktur / Land-, Forstwirtschaftsmaschinen / Land- und Forstwirtschaft, übergreifend / Agrarchemikalien / Arbeitsmarkt  
Wirtschaftsumfeld

## Kontakt

Annika Pattberg

Wirtschaftsexpertin

 +49 228 24 993 359

 [Ihre Frage an uns](#)

---

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.